

erstellt: 09.03.2015

Speicher für die Energiewende

O-Ton: Prof. Eicke R. Weber, Leiter, Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE, 79110 Freiburg

Länge: 0:57 (individuell kürzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: Nur mit Energiespeichern kann die Energiewende gelingen, sind die Teilnehmer der Energy Storage gewiss. Denn die stets produzierte Wind- und Sonnenenergie wird sonst nur teilweise genug. Im Nachrichtenstück gibt es einen Überblick des Themas und den Stand der Technik.

Anmoderation: Zum vierten Mal trifft sich in Düsseldorf die Spitze der Energiespeicherbranche. Auf dem Gelände der Messe findet die Energy Storage statt, eine Fachkonferenz und Messe rund um erneuerbare Energie und deren Speicherung.

Nachrichtentext: Teilnehmer aus 48 Ländern sprechen in den drei Tagen der Konferenz über aktuelle und zukünftige Speichertechnologien. Noch steckt das Thema in den Kinderschuhen. Einer der Gründe liegt an den niedrigen Kosten für den Ausbau der Stromnetze. Denn Energiespeicher zu bauen, ist noch sehr viel teurer. Und Europa hinkt bei der Technik hinterher, sagt Konferenzleiter Eicke Weber vom Fraunhofer Institut.

O-Ton

Um in der Fläche konkurrenzfähig zu sein, müssten die Preise für Energiespeicher noch kräftig fallen, sagten die Eröffnungsredner. Ein Vorteil der Europäer sei auch, dass sie Erfahrung mit der Integration verschiedener Techniken in ein System hätten. Da könnten sie noch Beiträge leisten.

Harald Schönfelder, Nachrichtenredaktion ... Düsseldorf

zum Beitrag gehörende mp3-Dateien:

vertont: Energy_15_Batterietagung_NAO.mp3

nur O-Töne: Energy_15_Batterietagung_NAO_unvertont.mp3